Zeitschrift: Brugger Neujahrsblätter
Herausgeber: Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg
Band: 87 (1977)

Rubrik: Fels

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Georg Gisi

Fels

I

Ist aus jenem Fels nicht Stein gebröckelt,
hat der Bach ihn nicht zu Sand zerrieben,
ist dem Gartensand die Erbse nicht entstiegen,
wie sie süß auf meinem Teller lag . . .
Wieviel sind der Fels und ich verschieden?

II

Ich kann wie ein Felsen liegen,
ich fühle die Schwerkraft, mein Gewicht.
Nur dass ich sichtbar atme.
Er atmet auch, wir sehen es nicht.
Nur dass ich sinnend träume.
Er träumt viel länger als ich.

III

Der Fels singt sein Lied,
das schiefergraue
und moosgrüne Lied,
das schattige blaue.

Flechten golden
und braun erklingen,
Sternsilberdolden
leise singen.

Buntblumen auf dem Felsenrücken
fangen den Kanon an,
der vor Entzücken
nicht enden kann.